

# Ausschreibung Brassband Workshop Amper

## Inhalte des Workshops

- Spielen der originalen Brassband-Instrumente(Cornets, Althörner, Baritonhörner, Eb-Cornet)
- Entwicklung eines Brassband typischen Klanges
- Synchronisierung der Sätze
- Erarbeitung eines klassischen Brassband-Repertoires
- Ausbau des eigenen solistischen Ausdrucks und des technischen Zusammenspiels
- Entwicklung eines Verständnisses für maßgebliche Akkorde
- Rhythmische und intonatorische Anpassung
- Chorisches Atmen
- Erweiterung des Ausdrucks durch „Vibrato“

## Verfügbare Stimmen und Instrumente:

- Bis zu 6 Tuben (3 Bb-Tuben, 3 Eb-/F-Tuben)
  - Hiervon eine Solo-Bb Tuba und eine Solo-Eb-Tuba
- 4-5 Posaunen (1-2 Bassposaunen, zwei 2.Posaunen, eine 1.Posaune)
  - Anmerkung 1.Posaune: Gute Erfahrung im solistischen Spiel, starke Technik und gute Höhe
- 3 Baritonhörner (zwei 2.Baritöner, ein 1.Bariton)
- 4 Althörner (zwei 2.Althörner, ein 1.Althorn, ein Soloalthorn)
- 1 Flügelhorn
- 2 Eb-Cornets (Piccolo)
  - Anmerkung: Gute Technik, Höhe und gutes solistisches Spiel
- 1 Repiano Cornet
- 4 3. Cornets
- 3 2.Cornets
- 4 1.Cornets
  - Anmerkung: Gute Technik, Fähigkeit zu flexiblem Instrumentenspiel, gute Höhe
- Principal Cornet:
  - Anmerkung: Sehr gute Technik, Geübtes solistisches Spiel und gute Höhe
- Drei – Vier Schlagwerker, wobei diese erst ab Samstagmittag dazukommen

## **Workshopprogramm**

- The Day thou Gavest
- Londonderry Air
- Love and Labour – Percy Fletcher
- Kenilworth – Arthur Bliss

**Zielgruppe** sind ambitionierte Musikerinnen und Musiker jeglichen Alters ab D3-Niveau

- Solo- und Erststimmen ab D3+ Niveau

## **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt bis einschließlich 30.11.2024 unter folgendem Link

<https://www.kurs-finder.de/kurse.de/kurse/M24097?Secret=809740>

Nach der Anmeldung im Kurs-Finder erhältst Du eine E-Mail. Diese musst Du bestätigen, da Du erst dann offiziell angemeldet bist.

## **Workshopzeiten**

- Freitag: 18 – 21:30 Uhr
- Samstag: 10 – 18 Uhr
- Sonntag: 10 – 16 Uhr mit voraussichtlich anschließendem Try-Out Konzert

## **Kosten:**

Teilnahmegebühr beträgt 25 €. Zahlungsinformationen bitte dem Dokument in den Ausschreibungsunterlagen entnehmen

## **Dozenten und Dirigenten:**

Rick Johannes Peperkamp:

Geboren in den Niederlanden, entdeckte schon in der Kindheit seine Leidenschaft für die Posaune. Seine musikalische Ausbildung erhielt er an der renommierten Essener Folkwang Universität der Künste, hier begann er auch mit dem Komponieren. Später zog es ihn in die Schweiz, wo er an der Hochschule der Künste Bern unter der Anleitung von Florian Ziemer Orchesterleitung und Dirigat studierte. Schon in seiner Kindheit spielte er in der HAFABRA Szene (Harmonie Fanfare, Brassband) mit sehr starken

Musikvereinen in Limburg, in welchen er eine klare Vorstellung von einem Brassband-Klangkörper gewann.

Rick Peperkamp lebt heute in Germering und leitet das Sinfonische Blasorchester Germering und das Sinfonische Blasorchester der Musikschule Landshut.

Als Dirigent hat er umfangreiche Erfahrungen mit Amateur- und Profiorchestern gesammelt. Er arbeitete mit Orchestern wie der Baden-Baden Philharmonie, der Mährischen Philharmonie Ölmütz, der Berliner Sinfonietta, dem Berner Kammerorchester und mit zahlreichen Brassbands in der Schweiz.

Für seine herausragenden Leistungen wurde Peperkamp mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt, darunter der "Conductor of the Year Award" beim European Classical Music Awards 2022. Seit 2023 wirkt er zudem als Juror für Wertungsspiele beim Musikbund von Ober- und Niederbayern.

Leopold v.Tippelskirch begann seine musikalische Ausbildung im Alter von 8 Jahren am Euphonium bei dem Tubisten Willibald Höfele in Regensburg. Anschließend wechselte er zu dem Tubisten Florian Schachtner und absolvierte das Musikabitur mit seiner Lehrerin Christina Schauer. Zu der Zeit spielte er als stv. Soloeuphonist bei der Bläserphilharmonie Regensburg unter der Leitung von Jörg Seggelke und Alejandro Villa.

2016 wechselte er an die Eb-Tuba und ist seit 2017 Solo-Tubist der Brassband Regensburg unter der Leitung von Christine Hartmann. Seine Instrumentalqualifikation wurde ergänzt durch Jörg Seggelke, Robert Sibbich, Claus-Peter Wittmann, Rick Peperkamp und Ludwig Beck.

Er spielte unter dem Dirigat von Jordi Mora (Bruckner Akademie Orchester), Franz Schottky (Kammerphilharmonie DaCapo), Philipp Harper, Luc Vertommen, Dr. Russel Gray, Dave Lea, Arn Goerke, Eric Janssen, Alexander Richter

Er ist außerdem Tiefblechlehrer in Unterschleißheim.

#### **Eure Ansprechpartner:**

- Bezirksleiterin Freya von Tippelskirch ([bezirksleiter@mon-amper.de](mailto:bezirksleiter@mon-amper.de))
- Beisitzer Leopold von Tippelskirch ([info@mon-amper.de](mailto:info@mon-amper.de))

**Wir freuen uns auf ein intensives Workshop-Wochenende!**

**Eure Amper-Bezirksvorstandschaft**